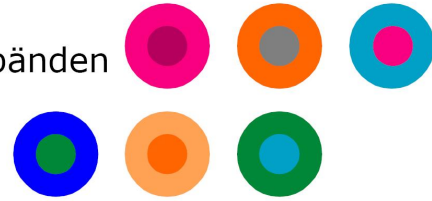


Sexualpädagogische Allianz

Zusammenschluss von Berufsverbänden
aus Deutschland, Österreich,
der Schweiz und Südtirol



Grundsatzpapier

Präambel

Dieses vorliegende Grundsatzpapier regelt das Selbstverständnis, die Zielsetzungen, die Zusammensetzung, und die Arbeitsweise der sexualpädagogischen Allianz.

Selbstverständnis

Die sexualpädagogische Allianz ist der Zusammenschluss der Interessenvertretungen und Berufsverbände von sexualpädagogisch Tätigen aus Deutschland (Gesellschaft für Sexualpädagogik, gsp), Österreich (Plattform sexuelle Bildung), Schweiz (sedes) und Südtirol (Plattform Sexualpädagogik Südtirol). Das Gremium arbeitet unabhängig.

Die Grundhaltung der sexualpädagogischen Allianz

- Der Menschen ist ein sexuelles Wesen von Geburt an.
- Die sexuelle Selbstbestimmung und Entscheidungsfreiheit sind Grundrechte.
- Sexualität ist vielschichtig. Sie umfasst sowohl einen Identitäts-, Beziehungs-, Lust als auch Fruchtbarkeitsaspekt.
- Sexualpädagogik begleitet und bietet Hilfestellungen bei der Reflexion sowie Auseinandersetzung auf persönlicher, pädagogischer und informativer Ebene an.
- Sexualpädagogik ermöglicht es, den Weg zu einer selbstbestimmten, vielgestaltigen, ganzheitlichen und sinnlichen Sexualität zu finden.

Die Ziele der sexualpädagogischen Allianz

Vernetzung

- Regelmäßige Treffen
- Informationsaustausch
- Fachspezifischer Austausch

Erarbeitung und Weiterentwicklung von sexualpädagogischen

- Qualitätskriterien
- Kompetenzen
- Themen

Sicherung und Transfer der Arbeit der sexualpädagogischen Allianz

- für und in die Mitgliedsverbände
- als Impuls für die sexualpädagogische Praxis
- durch Erweiterung des Fachkräftenetzwerkes

Arbeitsweise

Das zentrale Arbeitsgremium ist die Delegiertenversammlung. Jeder Mitgliedsverband entsendet maximal zwei Delegierte.

Die Delegiertenversammlung findet zweimal jährlich im April und im Oktober jeweils an einem Tag statt. Die Organisation und die damit eventuell anfallende Kostenübernahme der Versammlung rotieren unter den Mitgliedsverbänden.

Der ausrichtende Verband kann auch Expert_innen für bestimmte Themen zur Delegiertenversammlung einladen. Diese haben nur beratende Funktion.

Außerhalb der offiziellen Versammlungszeit können Gäste teilnehmen.

Beschlussfähigkeit

Die Delegiertenversammlung ist mit nur einer Stimme pro Verband immer beschlussfähig.

Beschlossen von der Delegiertenversammlung der sexualpädagogischen Allianz am
24.04.2010 in Brixen/Südtirol.